

Urlaub in den Bergen

Mathilde = ■ Maria = ○

- Hallo Maria, wie war dein Urlaub in den Bergen?
- Wirklich toll! Das Wetter war perfekt. Wir hatten viel Sonne und es hat kein einziges Mal geregnet. Jeden Abend konnten wir die Sterne sehen. Und wenn wir aufgewacht sind, hat die Sonne auf die Berge geschienen. Die Natur dort ist wunderschön.
- Oh, das klingt ja fantastisch! Das Wetter hier in der Stadt war furchtbar. Es gab dunkle Wolken am Himmel und drei Tage lang nur Regen. Ich freue mich auf jeden Fall, dass du eine schöne Zeit hattest. Ich mache lieber Urlaub am Meer, aber ich weiß, dass du gern in die Berge fährst.
- Ja, das ist wirklich so. Die Berge sind der perfekte Urlaubsort für mich. Aber ich kann auch verstehen, warum du lieber ans Meer fährst.
- Ich liebe das Meer und die Wellen. Die sind so beruhigend.
- Das stimmt. In den Bergen gibt es aber auch Seen. Dort kann man sich wunderbar erholen. Viele Touristen gibt es nicht. Also ist man oft allein mit der Natur. Das tut gut.
- Bist du denn auch mal schwimmen gegangen?
- Ja, aber nur ganz kurz. Das Wasser war viel zu kalt.

- Verstehe. Ich werde das nächste Mal auf jeden Fall wieder nach Italien ans Meer fahren. Da ist es immer schön warm.

Fragen

- 1 Was hat Maria in ihren Ferien gemacht?
- 2 Wie war das Wetter in der Stadt, als Maria im Urlaub war?
- 3 Was mag Mathilde lieber, die Berge oder das Meer?
- 4 Ist Maria in ihrem Urlaub schwimmen gegangen?
- 5 Warum macht Mathilde lieber Urlaub am Meer Urlaub?
- 6 Warum macht Maria lieber Urlaub in den Bergen?

Vokabeln

der Himmel

Der Himmel ist das, was über uns ist. Wenn das Wetter gut ist, ist der Himmel blau.

der Stern

Ein Stern ist ein helles Licht am Himmel. Die Sonne ist auch ein Stern.

beruhigend

Wenn etwas beruhigend ist, fühlst du dich weniger gestresst. Beispiel: Der Arzt hat gesagt, dass alles gut wird. Das war sehr beruhigend.

der Vorteil

Der Vorteil einer Sache ist das, was an ihr gut ist. Der Vorteil einer Sonnenbrille ist, dass sie deine Augen vor der Sonne schützt.

der Nachteil

Der Nachteil einer Sache ist das, was an ihr schlecht ist. Zum Beispiel ist der Nachteil des Lebens auf dem Land, dass es nicht viele Geschäfte gibt.